

## **secupay zeigt weltweit erste App für Handy-Dualbezahlsystem auf der CARTES & IDentification 2011 in Paris**

- *secupay.Wallet gleichzeitig für traditionelle und NFC-Kartenlesegeräte*
- *White-Label-Lösung für Handelsketten, Terminal-Hersteller, Netzbetreiber, Mobilfunkunternehmen*
- *Neue App plus neue Software als Komplettsystem für den Online- und Offline-Handel*

Dresden/Paris, 15.11.2011 – **Die secupay AG, Spezialist für bargeldlose online und offline Payment-Lösungen, präsentiert vom 15.-17.11.2011 auf der CARTES & IDentification eine Weltneuheit: Im Rahmen der weltweit größten Messe für digitale Sicherheit und Smart-Technologien stellt das Unternehmen secupay.Wallet vor, sein neues Dualpayment-System für den mobilen Zahlungsverkehr, das via App mit den ganz neuen NFC-Terminals funktioniert und gleichzeitig zu konventionellen EC-Terminals kompatibel ist. Das Fachpublikum erhält am Partnerstand (Standnummer: 3F 036) der Swiss Post Solutions GmbH nähere Informationen.**

Die neue Payment-Lösung funktioniert sowohl mit der Funktechnik NFC (Near Field Communication) als auch mit den von anderen Anwendungen bekannten QR-Codes, falls NFC nicht verfügbar ist und ermöglicht die kontaktlose Zahlung per Handy. Mit diesem System können Kunden problemlos ohne Portemonnaie shoppen gehen und müssen nur noch an der Kasse ihr Mobilgerät an ein Terminal halten.

### **So funktioniert das duale Mobile-Payment von secupay**

Voraussetzungen für das neue Zahlssystem sind eine Smartphone-App beim Kunden und die secupay-Software auf dem Terminal des Händlers. Hierzu bietet secupay eigens entwickelte Apps als Whitelabel-Lösung und eine komfortable Schnittstelle zur Integration in bestehende Systeme an. Die Terminalsoftware gelangt ganz simpel mittels Upload auf das vorhandene Ingenico-Terminal.

Beim Bezahlvorgang per NFC-Technik hält der Kunde sein Mobiltelefon an das Terminal, wird so identifiziert und die Rechnungsdaten werden auf das Mobiltelefon übertragen. Nun kann der Kunde das gewünschte Zahlungsmittel auswählen (z.B. Bankeinzug, Kreditkarte, Kundenkarte oder Gutschein) und nach dem Bestätigen des Vorgangs auf dem Handy wird die Zahlung abgeschlossen sowie ein Beleg auf dem Terminal ausgedruckt. Eine Lösung für die Abrechnung über den jeweiligen Mobilfunkanbieter ist in Planung.

### **Brückentechnologie bis zur Massenverbreitung von NFC**

Bisherige mobile Zahlssysteme sind entweder auf aktiven Handy-Empfang oder auf ein NFC-fähiges Handy angewiesen, also auf die bidirektionale Kommunikation zwischen NFC-Chip im Mobiltelefon und dem Terminal. Das secupay-System funktioniert mit einem kleinen, flachen NFC-Sticker, der einfach auf die Rückseite des Handys geklebt wird, oder wenn ein Nutzer diesen noch nicht hat, dann einfach per etabliertem QR-Code. Der Zahlvorgang wird direkt auf das Handy übertragen oder mittels Dialog auf dem Terminal bestätigt.

Handys mit integrierter NFC-Technik sind noch nicht weit verbreitet; es gilt aber als gesichert, dass sich NFC weltweit als Standard für mobile Zahlungen durchsetzen wird. Da die secupay-Lösung nicht auf NFC angewiesen ist, ist sie bereits jetzt einsetzbar. Daher eignet sie sich optimal für die Übergangszeit der nächsten Jahre und schafft den nahtlosen Übergang bis zur Massenverbreitung der NFC-Technik und bleibt darüber hinaus aktuell.

### **Bequemlichkeit wird siegen**

„In 3 bis 4 Jahren wird das Zahlen mit dem Handy an der Tagesordnung sein. Das Portemonnaie mit Karten oder ausreichend Bargeld führt nicht mehr jeder ständig bei sich, aber das Handy ist mittlerweile immer dabei – bequemer geht ein Bezahlvorgang nicht“, sagt Hans-Peter Weber, Vorstand der secupay AG. „Noch bevor praktisch jeder ein NFC-fähiges Handy hat und Handel oder Gastronomie mit NFC-fähigen Terminals ausgerüstet sind, ermöglicht unser System die Zahlung per Handy und ist nach unserem Kenntnisstand weltweit einzigartig. Auch weil der Händler nicht in ein neues Terminal oder Zusatzhardware investieren muss.“

### **Verfügbarkeit des Systems**

Auf der CARTES & IDentification 2011 wird secupay den Besuchern zunächst ein Showcase der Mobile-Payment-Lösung für Terminals des weltweiten Marktführers Ingenico zeigen; ab Januar 2012 geht das Produkt in die Pilotphase. Anschließend soll secupay.Wallet als White Label-Lösung z.B. für Filialunternehmen und Terminalhersteller in den Markt kommen.

### **Kurzinfo: secupay AG auf der CARTES & IDentification 2011**

- 15. bis 17.11.2011 auf dem Messegelände Paris-Nord Villepinte
- Partnerstand 3 F 036 mit der Swiss Post Solutions GmbH
- Ansprechpartner vor Ort: Hans-Peter Weber (Vorstand secupay AG), Peter Meier (Produktmanager secupay AG)

### **Über secupay AG**

Die secupay AG mit Sitz in Pulsnitz bei Dresden ist seit ihrer Gründung im Jahr 2000 auf bargeldlose Zahlungsabwicklungen im Offline- und Onlinehandel spezialisiert. Zu den wichtigsten Produktentwicklungen der secupay AG gehört die barrierefreie Lastschrift mit Zahlungsgarantie für kleine und mittelständische Onlineshops sowie die zahlungsgarantierte Kreditkarte. Neben den Onlineprodukten setzt die secupay AG vor allem auf individuelle, digitale Payment-Systeme wie Zahlen per Handy-App, NFC oder die Abwicklung von Kunden- und Gutscheinkartensystemen.

Weitere Informationen unter: <<http://secupay.ag/>>

#### **Pressekontakt:**

Agentur Frische Fische  
Jan Eppers  
Priessnitzstrasse 7  
01099 Dresden  
Telefon: 0351 56 33 870  
Mail: jep@frische-fische.com